



Liebe Eltern,
wir möchten mit Ihnen gemeinsam einen möglichst großen Beitrag dazu leisten, dass Ihr Kind den Weg zur Schule allein und sicher bewältigen kann.

Lehrer, Eltern, das Tiefbau- sowie Stadtvermessungsamt haben zu diesem Zwecke den vorliegenden Schulwegplan erstellt. Er soll Ihnen Anregungen und Hinweise geben, wie Sie Ihr Kind unterstützen können, damit es ein umsichtiger Verkehrsteilnehmer wird.

GEMEINSAMES ÜBEN

- Orientieren Sie sich bei der Auswahl des sichersten Schulweges am Schulwegplan!
- Zeigen Sie Ihrem Kind dabei die Gefahrenpunkte und die sicheren Überquerungsstellen!
- Prinzip: Ihr Kind sollte die Fahrbahn möglichst selten überqueren.
- Beobachten Sie Ihr Kind, um zu sehen, ob es sich richtig verhält.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind genügend Zeit für den Schulweg hat.

ELTERN ALS VORBILD

- **Ihr Vorbild wirkt verkehrserziehend.**
- Nehmen Sie sich Zeit für das Begehen des Schulwegs!
- **Verzichten Sie darauf, Ihr Kind mit dem Auto zur Schule zu fahren! Hierbei lernt es am wenigsten ein verkehrssicheres Verhalten.**

KINDER ALS FÜßGÄNGER UND RADFAHRER

- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle, auffallende Kleidung trägt.
- Auf dem Fahrrad sollte ein Helm getragen werden.
- Das Fahrrad sollte in verkehrstüchtigem Zustand sein, insbesondere Bremsen und Beleuchtung.

Ansprechpartner zum Thema Schulwegplan

- ▶ Hebbelschule
Herr Gronkowski, ☎ 33 15 48
- ▶ Polizei Kiel
Herr Luckau, ☎ 160-10 52
- ▶ Kreisfachberater für Verkehrserziehung
Herr Breyer, ☎ 73 17 01
- ▶ Landeshauptstadt Kiel, Tiefbauamt
Herr Engels, ☎ 901-22 49







April 2003

Schulwegplan



Eine Information für Eltern und Schüler der Hebbelschule Kiel

Legende Schulwegplan

-  parkende Autos behindern Sicht,
keine Verkehrszeichen
-  absteigen, schwierige Verkehrsführung
-  abbiegende Autos
-  starker Verkehr, abbiegende Autos
-  schwach beleuchtet
-  freilaufende Hunde, gesamter Park
-  nur zu Fuß
-  alternativ
-  Gefahrenstrecke
trotz breiten Fahrradweges:
schnell fahrende Autos, viel Verkehr
-  Empfehlung:
Rad und zu Fuß

